

Neuerscheinung: „Rosentaler Wanderschritte. Ein 9-Tage-Menü für Körper, Geist und Seele“ von Hans M. Tuschar
Präsentationen am 30.09.2014, 19.00 Uhr in der Buchhandlung Heyn, Kramergasse 2-4, 9020 Klagenfurt
und am 13.10.2014, 19:00 im Kraigher-Haus, am Kraigherweg 25, 9181 Feistritz im Rosental

Hans M. Tuschar und Verlag Johannes Heyn laden sehr herzlich ein zur

Präsentation des Buches

Rosentaler Wanderschritte (Bd.2)

Ein 9-Tage-Menü für Körper, Geist und Seele

am

Dienstag, 30. September 2014, Beginn 19.00 Uhr

Buchhandlung Heyn, Kramergasse 2-4, 9020 Klagenfurt

und

Montag, 13. Oktober 2014, Beginn 19:00

Kraigher-Haus, Kraigherweg 25, 9181 Feistritz im Rosental

Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns über die Ankündigung des Buches und der Veranstaltungen sowie Ihren Besuch.

Das Buch

Hans M. Tuschar

Rosentaler Wanderschritte

Ein 9-Tage-Menü für Körper, Geist und Seele

Teil 2 der „Rosentaler Wanderschritte“ führt den Wanderer und Leser in die nördliche Umrahmung des Rosentals, die einen ganz anderen Wesenszug aufweist als die in Teil 1 fokussierte alpine Südseite. In neun Teilstrecken werden die Besonderheiten des zweisprachigen Gebiets vorgestellt, mit Liedern und anderem in der Gegend verwurzelten Kulturgut erfahrbar gemacht und anhand des reichen Wissensschatzes des universal gebildeten Autor Hans M. Tuschar kommentiert. Eine geschickt geplante und kombinierbare Route in neun Teilstrecken führt den Wanderer auf die Spuren der hier verwurzelten Kelten, Römer, Germanen, Slawen und Bajuwaren.

Teilstrecke 1: Von einem rauschenden Bach, versunkenen Gehöften, einem Gletscherschliff, vom Rest einer 1000-jährigen Linde und von hölzernen Kanonen

Teilstrecke 2: Von einer Holzbrücke, den Saligen Frauen, einem Schloss und einer Höhlenburg

Teilstrecke 3: Von Überfuhren, Wanderfalken, von der heiligen Hemma, verschwundenen Burgen und unauffindbaren Kirchen

Teilstrecke 4: Vom Ewigen Regen, einer mächtigen Burg und einem wundertätigen Rastplatz

Teilstrecke 5: Vom heiligen Christophorus, der ältesten Totenleuchte, von beeindruckenden Ausblicken, trauten Gnadenplätzen und den alten Kelten

Neuerscheinung: „Rosentaler Wandersritte. Ein 9-Tage-Menü für Körper, Geist und Seele“ von Hans M. Tuschar
Präsentationen am 30.09.2014, 19.00 Uhr in der Buchhandlung Heyn, Kramergasse 2-4, 9020 Klagenfurt
und am 13.10.2014, 19:00 im Kraigher-Haus, am Kraigherweg 25, 9181 Feistritz im Rosental

Teilstrecke 6: Zwischen Christentum und alter Glaubenswelt, von jahrtausendealten Funden und einer wundersamen Heilung

Teilstrecke 7: Von Hallstattzeitlichen Menschen, woher der Name Rosental kommt und vom „Schneeballchristus“

Teilstrecke 8: Am „Betschemel“ der Julier und auf den meistfotografierten Karawankengipfel

Teilstrecke 9: Durch einen wilden Graben zu heiligem Wasser, ein gotischer Flügelaltar, noch einmal die heilige Hemma und Ausklang am Naturlehrpfad

Kultur und Natur

Vor dem Hintergrund von stillen Au- und Flusslandschaften, exotisch anmutenden Konglomeratwänden, Schluchten, Bergzypfeln, einsamen Einödhöfen und betriebsamen Dörfern tischt Hans M. Tuschar ein reichhaltiges kulturelles „Menü“ auf. Einen besonderen Platz in der aktiven Beschäftigung mit der Landschaft des zweisprachigen Rosentals nehmen, neben Erläuterungen zu altem Kulturgut, Sagen und Liedern, die „Marterl“ ein, jene bunten, meist am Wegesrand aufgestellten Bildstöcke, die eine besondere Begebenheit oder die Verehrung eines Heiligen darstellen.

Hans M. Tuschar bietet in Band 2, wie im Vorgängerbuch, weit mehr als eine touristische Wegbeschreibung: Die „Rosentaler Wandersritte“ präsentieren sich mit zahlreichen anschaulichen Bildern, einer Übersichtskarte, 150 GPS-Punkten (!) mit den Koordinaten prägnanter Streckenpunkte sowie einer Liste mit Übernachtungsmöglichkeiten am Weg.

Auszug aus dem Vorwort

„Ob auf Variante A oder Variante B, die ganze Runde in einem Zug zu durchwandern, wird immer etwas Besonderes sein und unvergessliches Erlebnis bleiben! Der mannigfaltige Formenreichtum der Landschaft, die verbliebenen Monumente und Zeichen unzähliger Generationen und die spürbare gemeinsame Seele, die wie ein Hauch der Jahrtausende über dem Tal liegt, wird jeden, der einer Begeisterung fähig ist, in den Bann ziehen! Also, Aufbruch zu den Rosentaler Wandersritten! Und vergessen wir nie, dass es nicht nur um körperliche Ertüchtigung geht, sondern es auch ein reichhaltiges Menü für Geist und Seele zu genießen gilt!“

Hans M. Tuschar

Rosentaler Wandersritte. Ein 9-Tage-Menü für Körper, Geist und Seele

Verlag Johannes Heyn, Klagenfurt 2014

120 Seiten, reich bebildert, 21 x 11,5 cm, Klappenbroschüre

ISBN 978-3-7084-0517-9, € 15,-

Im Buchhandel oder unter www.verlagheyne.at

Der Autor

Hans M. Tuschar, wurde am 29. 9. 1941 in Klagenfurt geboren und wuchs in Unterloibl und Ferlach auf. Nach einer umfangreichen technischen Ausbildung und langjähriger Tätigkeit als Residentingenieur auf Großbaustellen im In- und Ausland wirkte er als Geschäftsführer der Siemens AG in der Slowakei sowie als Niederlassungsvorstand in Kärnten. Hans M. Tuschar ist zudem Ehrenmitglied des Mikroelektronikclusters in Kärnten, Bergrettungsmann, Berg- und Schiführer und Gründer des Niederösterreichischen und Wiener Berg- und Schiführerverband.

Neuerscheinung: „Rosentaler Wanderschritte. Ein 9-Tage-Menü für Körper, Geist und Seele“ von Hans M. Tuschar
Präsentationen am 30.09.2014, 19.00 Uhr in der Buchhandlung Heyn, Kramergasse 2-4, 9020 Klagenfurt
und am 13.10.2014, 19:00 im Kraigher-Haus, am Kraigherweg 25, 9181 Feistritz im Rosental

Seine literarischen, bildnerischen, ethnografischen und wissenschaftlichen Aktivitäten wurzeln ursprünglich in seinem Interesse für das Bergsteigen und den Alpinismus. Heute ist sein größtes Anliegen, die vielen Gemeinsamkeiten der beiden in Südkärnten lebenden Volksgruppen hervorzuheben und damit das Verständnis und die gegenseitige Wertschätzung unter den Menschen zu vertiefen.

Seit 1963 schreibt er Gedichte und Kurzgeschichten, textet und komponiert Lieder und hat sich zu einem der vielseitigsten Schriftsteller und Poeten Kärntens entwickelt. Zu seinem literarischen Werk, das bisher 25 Bücher umfasst, zählen Titel wie „Bergglück vor der Haustür“ (1983), „Zell/Sele – Herz der Karawanken/Sree karavank“ (1993), „Ferlach, Geschichte und Geschichten“, (1996), „Kunst am Rande/Umetnost z roba“ (1999), „Besser als ein Stein am Schädel...“, alpine Karikaturen (2001), „Sagenhaft/Bajnosti. Erzählte und überlieferte Gemeinsamkeiten von Laibach bis Klagenfurt“ (2008), „Und wännns nit gsturbm sein ... 15 Märchen der Gebrüder Grimm in Kärntner mundartlichen Reimen“ (2010), mehrere Gedichtbände, zwei Bibliografien sowie zahlreiche Publikationen in Fachzeitschriften über alpine Unfallkunde und heimatkundliche über den kulturellen Kärntner und slowenischen Raum. Ein besonderes Steckenpferd ist ihm die Erhaltung und Erneuerung von Bildtafeln, die an besondere Vorkommnisse erinnern. Etwa fünfzig davon hat er kopiert, erneuert und in der Flur wieder aufgestellt.

1995 wurde ihm der Berufstitel Professor, 1998 das Große Ehrenzeichen des Landes Kärnten, 2003 das Große Ehrenzeichen der Republik Österreich, 2009 das Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst, 1. Klasse und 2011 das Große Goldene Ehrenzeichen des Landes Kärntens verliehen. Hans M. Tuschar ist seit 1967 mit seinem Lebensmenschen Jutta verheiratet, seit 2003 im Ruhestand und lebt im Bodental und in Perchtoldsdorf.

Der Verlag

Verlag Johannes Heyn GesmbH & Co. KG
Friedensgasse 23, A-9020 Klagenfurt
Tel.: +43 / 463 / 33 631, Fax: +43 / 463 / 33 631-33
Mail: office@verlagheyne.at
www.verlagheyne.at

Für Rückfragen oder Rezensionsexemplare steht Ihnen Achim Zechner zur Verfügung:

Achim Zechner, Verlag Johannes Heyn GesmbH & Co. KG
T : +43 / 463 / 33 631
M : +43 / 664 / 502 3052
@: achim.zechner@verlagheyne.at